

STADT KITZINGEN



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE BÜRGERVERSAMMLUNG FÜR HOHENFELD AM 18.05.2026

Sitzungsdatum:	Montag, den 18.05.2026
Beginn:	18:00 Uhr
Ende	19:45 Uhr
Ort:	Sportheim des TSV Hohenfeld 1911 e.V.

Anwesend:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Dr. Enis Tiz

CSU

Stadträtin Nina Grötsch

Stadtrat Dr. Stephan Küntzer

FW-FBW

Bürgermeister Tobias Volk

Stadträtin Carmen Jensen

Bd. 90 / Die Grünen

Stadtrat Klaus Sanzenbacher

SPD

Stadtrat Manfred Paul

Stadträtin Dr. Brigitte Endres-Paul

Schriftführerin

Bettina Lode

von der Verwaltung

Pressesprecher Ralf Dieter

Verwaltungsfachwirt Herbert Müller

1. **Begrüßung durch Oberbürgermeister Dr. Tiz**

Oberbürgermeister Dr. Tiz begrüßt ca. 55 Bürgerinnen und Bürger sowie einige Mitglieder des Stadtrats zur Ortsbegehung Hohenfeld.

2. Ortsbegehung

2.1. Einfahrt in das Feuerwehrhaus

Oberbürgermeister Dr. Tiz zollt der FFW Hohenfeld für deren Arbeit und Engagement Anerkennung. Auch das Rangieren und Einparken des Feuerwehrfahrzeugs bei der räumlichen Enge nötig ihm Respekt ab.

Er bittet die Weht um etwas Geduld und verweist auf die Planungen für das neue Feuerwehrhaus.

2.2. Geländer entlang des Hühnerbergweges - Wortmeldung Hr. Sattes

Herr Sattes verdeutlicht vor Ort sein Ansinnen, das marode Geländer entlang des sog. Hühnerbergweges instand setzen zu lassen. Der Fußweg werde dringend benötigt und solle keinesfalls geschlossen werden.

Oberbürgermeister Dr. Tiz werde dies an den Bauhof weiterleiten.

2.3. Straßenbeleuchtung

Einige Bürger reklamieren den zu kleine Lichtkegel der Straßenlampen bei der Umstellung auf LED-Beleuchtung. Durch die großflächige Dunkelheit zwischen den einzelnen Laternen fühle man sich nachts oft unsicher.

Oberbürgermeister Dr. Tiz werde die Anfrage, ob man hier etwas verbessern könne, in die Verwaltung mitnehmen.

2.4. Marktstefter Straße

2.4.1. Winterdienst

Im Bereich der Einfahrt von der St2271 auf „Im Eigen“ gebe es im Winter bei stärkeren Schneefällen im Kreuzungsbereich mit der Marktstefter Straße ein Problem mit der Räumung – hier würde der Schnee so verschoben werden, dass ein- und ausfahren in andere Nebenstraßen oder das Befahren von Einfahrten stark erschwert werde.

Oberbürgermeister Dr. Tiz werde dies an die Verwaltung weitergeben.

2.4.2. Reinigung von Straßenabläufen

Die Bürger bitten darum, die Straßenabläufe in der Marktstefter Straße öfter zu reinigen. Dies erledigten die Bürger oft selbst, damit bei stärkeren Regenfällen der Wasserablauf gewährleistet wird.

Oberbürgermeister Dr. Tiz werde dies an die Verwaltung weitergeben.

2.4.3. Abgemeldetes Fahrzeug

Es wird gebeten, sich zu erkundigen, wie der Sachstand wegen des dort abgestellten, abgemeldeten Fahrzeugs sei.

Oberbürgermeister Dr. Tiz werde dies an die Verwaltung weitergeben.

2.4.4. Verblasste Fahrbahnmarkierungen

Die verblassten Fahrbahnmarkierungen („30“, „Achtung Kinder“ etc.) im Bereich Marktstefer Straße und „Im Eigen“ sollen nachgezeichnet werden.

Oberbürgermeister Dr. Tiz werde den Wunsch weitergeben.

2.5. Leerstand "Im Eigen 2"

Das Anwesen „Im Eigen Nr 2“ stehe schon seit ca. 15 Jahren leer. Der Eigentümer sei nur sporadisch vor Ort. Es wird gebeten, die Hecke zurückzuschneiden, da diese auf den Gehweg ragt und zudem die Sicht behindert.

Oberbürgermeister Dr. Tiz werde veranlassen, dass der Eigentümer kontaktiert wird.

2.6. Hydrant vor dem Anwesen "Im Eigen 3"

Der Hydrant in der Straße vor dem Anwesen „Im Eigen 3“ solle farblich gekennzeichnet werden, damit ersichtlich wird, dass dort nicht geparkt werden soll.

Oberbürgermeister Dr. Tiz werde den Wunsch weitergeben.

2.7 Straßenschäden „Im Eigen“ nach Kurvenbereich

Es wird zugesagt, die Straßenschäden mögliche zeitnah zu beheben.

2.8. Beschilderung an den Ortseingängen

Es wird gebeten, die Beschilderung an den Ortseingängen um „im Ortsgebiet Tempo 30“ zu erweitern.

Oberbürgermeister Dr. Tiz werde den Wunsch weitergeben.

2.9. Rückschnitt Hecke Anwesen Michelfelder Weg 7

Oberbürgermeister Dr. Tiz legt fest, dass der Eigentümer / die Eigentümerin die Hecke mit Fristsetzung zurückschneiden müsse. Bei Nichteinhaltung werde die Stadt Kitzingen dies veranlassen und die Kosten in Rechnung stellen.

2.10. Schäden an der Einfahrt zum Schützenhaus

Oberbürgermeister Dr. Tiz sagt zu, die Rinne an der Abfahrt von der Michelfelder Straße in Richtung Schützenhaus reinigen und die lockeren Steine befestigen zu lassen.

2.11. Grünfläche gegenüber dem Sportheim - Anfrage Nutzung

Oberbürgermeister Dr. Tiz bittet hinsichtlich der Nutzungsanfrage des ca. 4 m breiten städtischen Grünstreifens hinter dem Anwesen Michelfelder Weg 15 für Veranstaltungen darum, diese schriftlich im Rathaus einzureichen.

2.12. Ortstafeln in Hohenfeld

Eine Bürgerin bittet darum, dass die Vereine ihre jeweiligen Bekanntmachungen zuverlässiger wieder abnehmen möchten, da sonst aktuelle Aushänge kaum mehr Platz hätten.

In diesem Zusammenhang fügt Verwaltungsfachwirt Müller an, dass man zusammen mit dem Ortsverschönerungsverein Hohenfeld eine Erneuerung dieser Ortstafeln plane

3. Bürgerversammlung im Sportheim des TSV Hohenfeld 1911 e.V

Oberbürgermeister Dr. Tiz begrüßt ca. 140 Bürgerinnen und Bürger zur heutigen Bürgerversammlung für den Ortsteil Hohenfeld. Die Stimmung ist gut.

3.1. Themen der Stadtverwaltung

Oberbürgermeister Dr. Tiz nimmt Bezug auf den Rundgang, welcher im Vorfeld stattgefunden hat, umreißt einige der angesprochenen Themen und sagt eine möglichst zeitnahe Bearbeitung durch die Verwaltung zu.

Er habe Verständnis für die Ungeduld der Bürgerinnen und Bürger hinsichtlich des oft langsamen Tempos der Verwaltung. Deutschland ist jedoch ein Rechtsstaat, an dessen Rechte und Gesetze die Verwaltung gebunden ist. Die Bürokratie mit ihren Fristen und Regeln stellt auch einen Schutz der Menschen vor staatlicher Willkür dar.

Ab kommendem Jahr wolle man die Bürgerversammlungen, welche aktuell im Zeitraum von Mai bis November stattfinden, komprimiert in 2 Wochen abhalten und anschließend die erhaltenen Aufgaben zügig abarbeiten. In diesem Zusammenhang wolle man auch jene Themen, die das Staatliche Bauamt betreffen, sammeln und in einem Termin mit dem Amt thematisieren.

Man wolle eine umfassende Präsentation der aktuellen Belange mitbringen, um diese den Anwesenden anschaulich darzustellen.

Es sei mit Verwaltungsfachwirt Müller heute ein Vertreter des Hauptamtes anwesend, da man von jetzt an die Belange der Bürgerinnen und Bürger aufnehmen und an die zuständigen Stellen in der Verwaltung weiterleiten werde. Es sei nicht mehr geplant, dass Mitarbeiter anderer Ämter oder Sachgebiete teilnehmen.

3.2. Themen der Bürgerinnen und Bürger

3.2.1. Parksituation "Im Eigen"

Die Straße „Im Eigen“ sei ständig zugeparkt. Die erschwere das Durchkommen. Es wird gebeten, weniger Parkplätze auszuweisen.

Frau Dietze erwidert dem Vorredner, dass dies nicht schlecht sei, da der Verkehr so verlangsamt werde.

Oberbürgermeister Dr. Tiz betont, dass alle Wortmeldungen ernst genommen, abgewogen und dann die Entscheidung getroffen werde.

Allerdings sei die Abwägung nicht einfach: die Verwaltung tue sich schwer, regelmäßig nachts Autos abschleppen zu lassen – dies sei außerdem nicht förderlich für die Dorfgemeinschaft.

3.2.2. Wortmeldung und E-Mail Herr Oliver Höhn

3.2.2.1. Versetzung der Batteriebox

Es wird zugesagt, die Batteriebox, welche sich in der Nähe des neuen Kindergartens befindet, an den Standort der Sammelcontainer (Kleidung, Glas) zu versetzen.

3.2.2.2. Tempoüberschreitungen Kraußstraße - hier: baulicher Eingriff

Bezugnehmend auf die im Vorfeld zur Bürgerversammlung eingereichten Fragen ergänzt Oberbürgermeister Dr. Tiz, dass der Bauhof am heutigen Vormittag auf der Kraußstraße unterhalb des Dorfbrunnens eine Berliner Schwelle angebracht habe, um den Verkehr zu verlangsamen.

3.3. Kindergarten Hohenfeld- hier: Betreuung

Ein Bürger informiert, dass es seit Jahren häufig Personalengpässe und oft nur Notbetreuung gebe. Einige Eltern hätten deswegen bereits den Kindergarten gewechselt.

Man sei schon auf den Träger zugegangen, dies habe aber nicht geändert. Daher wolle man die Stadt bitten, hier tätig zu werden.

Zukünftig werde es, so Oberbürgermeister Dr. Tiz, regelmäßige Treffen mit den Einrichtungen und Trägern geben. In diesem Rahmen wolle er den Sachverhalt thematisieren.

3.4. Schaden in der Straßendecke im Michelfelder Weg - Wortmeldung Herr Michel

Oberbürgermeister Dr. Tiz sagt zu, den Schaden in der Deckschicht in der Nähe des Anwesens Michelfelder Weg 18 im Zuge der Instandsetzung der Wasserleitung mit beheben zu lassen.

3.5. Neuanpflanzungen an der Bushaltestelle

Die Bürger loben die Arbeit des Bauhofs bei der Neuanpflanzung der Begrünung an der Bushaltestelle.

Oberbürgermeister Dr. Tiz werde das Lob gern weitergeben.

3.6. Fußweg vom Autohaus Spindler zum Felsenkeller - Wortmeldung Herr Schöffel

Es wird gebeten, dass der Bauhof die Hecke am Fußweg vom Autohaus Spindler zum Felsenkeller hoch großzügig nachschneidet.

Oberbürgermeister Dr. Tiz werde dies an die Kollegen weitergeben,

3.7. Geländer am Rad- und Fußweg von Hohenfeld nach Kitzingen

Oberbürgermeister Dr. Tiz sagt zu, dass der Bauhof den Zustand des Geländer entlang des Geh- und Radweges am Main zwischen Kitzingen und Hohenfeld prüfen und gegebenenfalls instand setzen werde.

Oberbürgermeister Dr. Enis Tiz schließt die öffentliche Sitzung um 19:45 Uhr.

Vorsitz

Schriftführung

Dr. Enis Tiz
Oberbürgermeister

Bettina Lode